



Josef, Lausitzer Kirchenportal

Josef

Josef spielt in der Weihnachtsgeschichte keine Nebenrolle! Auch, wenn er im Weihnachtsgeschehen eher unauffällig wirkt, am Rand oder im Hintergrund steht. Josef ist der ruhende Pol. Ohne ihn gäbe es die heilige Familie nicht.

Anfänglich wollte er Maria heimlich verlassen, weil sie von einem anderen schwanger war. Maria als alleinerziehende Frau? Eine Tragödie. In der damaligen Gesellschaft hätte sie keinen Platz gehabt. Als ihm ein Engel im Traum erschien, änderte Josef seine Meinung.

Nach der Geburt Jesu wurde er vom Engel aufgefordert, mit Maria und dem Kind nach Ägypten zu fliehen, denn das Kind war bereits in Lebensgefahr. Mit der Flucht nach Ägypten wurde das Unglück für's Erste abgewendet.

Wir kennen Josef als achtsamen und verantwortungsvollen Vater. Auf ihn ist Verlass. In den Legenden bringt er es bis zum Schutzpatron der Kinder.

Josef, ein Macher! Er kommt in der Weihnachtsgeschichte kein einziges Mal zu Wort. Aber er tut, was getan werden muss. Dank ihm hat das Kind eine Zukunft.

Wie viele Kinder wären heute froh, sie hätten einen erwachsenen Begleiter, der sich um sie kümmerte, das Notwendigste mit ihnen machte, für sie da wäre, sie vor dem Schlimmsten bewahrte, ihnen das Mindeste ermöglichte?